

Antrag

des Abg. Hermann Katzenstein u. a. GRÜNE

„MOVERS – Aktiv zur Schule“ seit 2022

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen

zu berichten,

1. welche Ziele die Landesregierung mit dem Landesprogramm „MOVERS – Aktiv zur Schule“ verfolgt;
2. mit welchen Bausteinen und Maßnahmen die unter Ziffer 1 genannten Ziele erreicht werden sollen;
3. mit welchen Mitteln das Landesprogramm finanziert wird (bitte möglichst aufgeschlüsselt nach Jahren und nach Einzelplänen der beteiligten Ressorts);
4. welche Erfolge des Landesprogramms besonders hervorzuheben sind und warum;
5. welche Kommunen und Schulen in Baden-Württemberg in den vergangenen drei Jahren eine MOVERS-Beratung in Anspruch genommen haben;
6. wie viele MOVERS-Beraterinnen und -Berater seit Programmbeginn ausgebildet wurden und wie viele derzeit regelmäßig im Land tätig sind;
7. welche Schulen im Rahmen des Landesprogramms seit 2022 ausgezeichnet wurden und wofür;
8. inwiefern das Erreichen der unter Ziffer 1 genannten Ziele evaluiert wird;
9. inwiefern eine Ausweitung, Überarbeitung oder Fortschreibung des Landesprogramms in Planung ist.

25.7.2025

Katzenstein, Achterberg, Braun, Gericke, Hentschel, Joukov, Marwein, Nüssle, Saint-Cast GRÜNE

Begründung

Immer mehr Kinder werden zur Schule gefahren, statt selbst zu Fuß zu gehen oder das Fahrrad zu nutzen. Dabei bedeuten zu viele „Elterntaxis“ nicht selten Chaos und Gefahr vor den Schultoren. Gleichzeitig leiden viele Kinder unter Bewegungsmangel. Um hier anzusetzen, wurde 2022 das ressortübergreifende Landesprogramm „MOVERS – Aktiv zur Schule“ ins Leben gerufen. MOVERS bündelt eine Vielzahl an Maßnahmen für sichere und aktiv zurückgelegte Schulwege und berät Schulen und Kommunen bei der Planung und Umsetzung der verschiedenen Bausteine, um Kindern und Jugendlichen vor Ort eine sichere und selbstaktive Mobilität zu ermöglichen. Der vorliegende Antrag soll die Erfolge und Aktivitäten des Landesprogramms nach drei Jahren Laufzeit beleuchten.